

Schule: Realklassen experimentieren im Technorama Winterthur



kultur präsentiert: Peter Pfändler



Von Mensch zu Mensch: Fredy Graf



Männerriege: Wandern an 33 Jahres-



Gewerbe: René Müller freut sich auf Anfragen







Ahoi Captain Gregor I.

**FASI 2020** 

Der in allen vier Jahreszeiten mit beiden Beinen fest verankerte Gregor I. wagt sich ans Steuer der Fasnacht und bietet als Steivater seine Kapitäns-Dienste an. Im langjährigen und begeisterten Fasnächtler wuchs der Wunsch von Jahr zu Jahr, in der fünften Jahreszeit dieses Amt einmal zu übernehmen. Mit seinem Motto begibt er sich auf die hohe See, ist König aller Seefahrerinnen und Seefahrer.

Unser jüngster Steivater ever wird nach seiner Zeit als «Seefahrer Columbus», als «Käpt'n Blaubär» oder wie «Gott Poseidon» viel Neuland entdeckt haben und viel Seemannsgarn spinnen können. Wir wünschen ihm und allen Matrosinnen und Matrosen allzeit gute Fahrt und immer eine handbreit Wasser unter dem Kiel!

Ē

Ф

**(D**)

T

Agenda

Herausgeber

Auflage

Lektorat

Red.-Schluss

März-Ausgabe

Vorstufe / Druck

Redaktion

#### Liebe Leserin, lieber Leser

Ein Ausflug ins Ausland gibt einem immer wieder viele Inputs für das Leben. Ich sitze in einer Hotelhalle und warte auf den Bus. Ein Kommen und Gehen zieht an mir vorbei. Woher kommen all diese Leute? Zum einen kann man dies an der Sprache und den Gesichtszügen erkennen. Doch sicher ist dies nicht. Vielleicht den Ursprung, aber nicht den Lebensort. So wird mir immer wieder bewusst, dass die Bewohnenden einer Grossstadt ganz verschiedene Wurzeln haben und doch zusammen den Eindruck ausmachen. Wie ich sehe, sind nicht nur die Gäste multikulti, sondern auch die Angestellten. Es gilt offen zu sein und die Welt zu erleben.

Urs Nussbaumer

#### Gemeinde 3, 5, 8 Feuerwehr Ludothek/Bibliothek 6, 7 Schule Jugendarbeit 12 13, 16, 19 – 26 Vereine kultur steinhausen 14 Pfarrei Portrait 17, 18 Gewerbe 27, 30, 31 Rezept Rätsel

www.aspekte.ch

5200 Exemplare

Romy Beeler (RB)

Eva Meier (EM)

Peter Hobi (PH)

10. Februar 2020

Druckerei Ennetsee

redaktion@aspekte.ch

Urs Nussbaumer (UN)

## Gestern fit – Heute an Krücken!

Unvermittelt hilfsbedürftig

Da wurde kurz vor Weihnachten unser bisher relativ unbeschwerte Alltag als Pensionierte plötzlich doch noch recht durchgeschüttelt. Zwar hatten wir die Knieoperation meiner Frau schon länger geplant und den Termin dazu fixiert, doch führte kurz vorher ein Fehltritt meinerseits auf der Treppe eines Bühnenabgangs zur völlig absurden Situation, dass wir plötzlich beide an Krücken gingen, hatte ich mir doch wegen des Sturzes die Achillessehne gerissen. Immerhin konnten wir diesem Zustand noch etwas Positives abgewinnen, schliesslich war uns ja nichts Lebensbedrohliches passiert.

So wurden wir beide guasi über Nacht unvermittelt hilfsbedürftig. Denn wir verfügten plötzlich über keine freien Hände mehr und konnten uns nur mehr mühsam und langsam in unserem dreistöckigen Haus bewegen.

Glücklicherweise mussten wir keine pflegerische Hilfe in Anspruch nehmen und wurden einige Zeit zu Hause therapiert. Ausserdem durften wir mehrere Wochen auf die Spitex-Haushalthilfe zählen.

Daneben machten wir aber auch wunderbare Erfahrungen. Die Hilfe aus unserem Freundeskreis und von unseren Nachbarn funktionierte grandios. Man bot uns jedwelche Dienste an, erledigte den Einkauf, entsorgte Abfälle, transportierte uns, wohin wir wünschten oder lud uns bei sich zu Hause zum Essen ein.



Klar, es fiel uns nicht leicht, Bekannte und Freunde anzurufen und um etwas zu bitten. Denn bisher waren wir ja meistens auf der Geberseite und für die anderen da.

Aber es war schlicht grossartig, wie uns geholfen wurde und wirklich eine tolle Erfahrung in einer Zeit, wo immer mehr nur die individuelle Freiheit oder der Egoismus im Vordergrund zu stehen schien. Schön, dass wir so etwas erfahren durften. Das Prinzip des Gebens und Nehmens hat funktioniert. Das waren die schönsten Geschenke in der vergangenen Weihnachtszeit.

Vielen Dank allen, die uns geholfen haben.

Peter Hobi

## Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhausen

#### Wechsel in der Finanzkommission

Marco Kupper, CVP, wurde vom Gemeinderat per 1. Januar 2020 für den Rest der Legislatur 2019 – 2022 in die Finanzkommission gewählt. Er tritt die Nachfolge von Thomas Meierhans an, der per Ende 2019 aus der Kommission zurückgetreten ist.

Der Gemeinderat wünscht Marco Kupper viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit und bedankt sich bei Thomas Meierhans für sein Engagement in der Kommission.



Schwingerkönig Christian Stucki beim Unterzeichnen der Schwingerskulptur

#### Schwingerkönig zu Gast in Steinhausen

Bei seinem Besuch im Kanton Zug machte Schwingerkönig Christian Stucki am Sonntag, 5. Januar 2020, auch einen Halt in Steinhausen. Vor dem Gemeindesaal verewigte sich der Berner auf der Schwingerskulptur, die vor und während des ESAF auf dem Zentrumskreisel aufgestellt war.

## Schliessungen

Ende Februar zieht die Gemeindeverwal-

tung vom Provisorium zurück ins sanierte und umgebaute Rathaus. Gleichzeitig wird der ICT-Betrieb dem Rechencenter der Stadt Zug übergeben.

Wegen dieser beiden Aufgaben bleibt das Rathaus vom Donnerstag, 27. Februar 2020 bis am Montagmittag, 2. März 2020, geschlossen. Die Mitarbeitenden im Rathaus sind am Montag, 2. März 2020, ab 13.30 Uhr wieder für Sie da.

Durch die Migration der ICT stehen die Informatikmittel auch in den Aussenstellen nicht zur Verfügung. Deshalb bleiben die Bibliothek.

die Ludothek und das Schulsekretariat von Donnerstag, 27. Februar, bis Samstag, 29. Februar 2020 ebenfalls geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.

#### Personelles

Bruno Späni, Steinhausen, nimmt am 10. Februar 2020 die Arbeit als Hauswart Zentrumsliegenschaften (Rathaus) auf. Er Umzug Rathaus – Temporäre tritt die Nachfolge von Tom Kern an, der die Gemeinde Ende März verlässt.

> Per 29. Februar 2020 beenden Claudia Nussbaumer, Sachbearbeiterin Lohnbuchhaltung/ Berufsbildnerin, und Beatrice Imholz, Mitarbeiterin Schule plus, ihre Tätigkeit bei der Gemeinde.

> Wir heissen Bruno Späni herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

> Tom Kern, Claudia Nussbaumer und Beatrice Imholz danken wir für ihr langjähriges Engagement zu Gunsten der Gemeinde Steinhausen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

#### Arbeitsjubiläen

Am 1. Februar 2020 feiert Jacqueline Bütler ihr 20-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Steinhausen. Wir gratulieren Jacqueline Bütler zum Jubiläum und danken ihr recht herzlich für ihr langjähriges Engagement im Schulsekretariat und zuvor in der Einwohnerkontrolle.





### **OPEN DAY**

26.3.2020, 9-15 UHR CHOLLERSTRASSE 23, **ZUG** 

- VORSCHULE
- KINDERGARTEN
- PRIMARSCHULE
- SEKUNDARSCHULE

www.four-forestschool.ch

# KosmetikAtelie

"Ich habe mich entschlossen, glücklich zu sein – und zwar immer mal wieder!"

(Petra Notz Roth, 2020)

**Machen Sie mit?** 

Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch





## «Medikamente im Alter – Probleme und Lösungen»

Einladung zur Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen»

Am Montag, 10. Februar 2020, findet die nächste Veranstaltung von «Gesund altern in Steinhausen» zum Thema «Medikamente im Alter» im Gemeindesaal in Steinhausen statt.

Im Alter werden häufig mehr Medikamente eingenommen. Doch je älter man wird, desto schwieriger kann es sein, sich im Medikamentendschungel zurecht zu finden.

Menschen zwischen 60 und 64 Jahren erhalten im Mittel etwa 2 bis 3 verschiedene Arzneimittel pro Tag. Bei über 80-Jährigen sind es 4 bis 5. Das wird als normal angeschaut. Die Tabletten helfen bei verschiedenen Altersbeschwerden wie Bluthochdruck oder Herzbeschwerden zu lindern. Wenn man nicht einschlafen kann oder Schmerzen verspürt, nimmt man oft auch eine Tablette. Somit werden häufig verschiedene Medikamente gleichzeitig eingenommen. Behandlungen werden umgestellt und mit ihnen die Medikamente.

#### Vorbeugen mit Alternativen

Manchmal ist die Medikamenteneinnahme unumgänglich. Trotzdem gibt es Alternativen und einige Beschwerden können wir aktiv mit vorbeugendem Verhalten beeinflussen.

Hierzu gehören die Ernährung, das Bewegungsverhalten und der verantwortungsvolle Umgang mit Alkohol, Nikotin und Medikamenten, die süchtig machen können (Schlaf- und Beruhigungsmittel).



## Altbewährte Hausmittel wirken manchmal Wunder

Viele ältere Menschen verfügen über einen grossen Erfahrungsschatz an Hausmitteln und natürlichen Methoden, um Beschwerden zu lindern. Sie geben diese Hausmittel zum Glück auch weiter. Zum Beispiel die Empfehlung, Wickel zu machen, Kräutertee zu trinken, gesunde Nahrungsmittel zu essen sowie Kälte- und Wärmetherapien anzuwenden und vieles mehr. Die Rückbesinnung auf diese Ressourcen lohnt sich, um den Medikamentenkonsum tief zu halten.

#### Der eigenen Gesundheit zuliebe

Informieren Sie sich an der Veranstaltung «Medikamente im Alter – Probleme und

Lösungen» über die wichtigsten Medikamentengruppen im Alter und lernen Sie alternative Mittel und Methoden kennen. mein

**(** 

(

#### Veranstaltungsdetails

Prof. Dr. med. Stefan Neuner-Jehle, Uni Zürich, informiert Sie über Veränderungen im Alterungsprozess und deren möglichen Einflüsse auf die Medikamenteneinnahme. Sie erhalten auch Informationen zu den wichtigsten Medikamentengruppen im Alter.

Urs Nussbaumer, dipl. Drogist, zeigt Ihnen im zweiten Teil der Veranstaltung auf, welche Mittel und Methoden der Alternativmedizin zur Verfügung stehen.

#### Montag, 10. Februar 2020

von 14.00 – 16.30 Uhr im Gemeindesaal in Steinhausen

#### Weitere Informationen unter:

www.zg.prosenectute.ch/de/projekte/ gesund-altern/gaz-steinhausen

www.steinhausen.ch oder Gemeinde, Rathaus, Bahnhofstrasse 3, Abteilung Soziales und Gesundheit.

#### Wollen Sie helfen oder suchen Sie Hilfe?

Nachbarschaftshilfe kann vieles sein – wie sie genau aussieht und was sie beinhaltet, bestimmen die Menschen, die sie ausführen. Wollen Sie sich engagieren? Brauchen Sie Hilfe? Oder haben Sie Fragen zur Nachbarschaftshilfe? Die Teams von «freiwillig mitenand» und «Computeria Steinhausen» sind persönlich für Sie da...

• ... jeweils jeden zweiten **Donnerstagnachmittag** von **14.00 bis 16.00 Uhr,** in der **Bibliothek** in Steinhausen anwesend und beantworten gerne Ihre Fragen. Kommen Sie einfach vorbei!

Das **Koordinationsteam «freiwillig mitenand»** ist am 6. Februar und 5. März 2020 persönlich anwesend. Das Team der **«Computeria Steinhausen»** ist am 13. und 27. Februar 2020 persönlich anwesend.

• ... per Telefon **montags** von **9.00 bis 12.00 Uhr** erreichbar unter **079 798 70 83.** Gerne können Sie jederzeit auch eine Nachricht auf der Combox hinterlassen.

• ... per Mail immer unter freiwilligenarbeit@steinhausen.ch erreichbar.



4 Aspekte Februar 2020 S



## Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen Telefon 041 748 11 91 www.steinhausen.ch/ludothek

#### Öffnungszeiten

Montag:	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 - 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten während den Sportferien von Samstag, 1. Februar 2020, bis und mit Sonntag, 16. Februar 2020:

Freitag, 7. Februar 2020, und Freitag, 14. Februar 2020, jeweils von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr. Ab Montag, 17. Februar 2020, ist die Ludothek wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

#### Winter- und Fasnachtszeit

Die Sportferien stehen vor der Tür. Egal wie das Wetter spielt, in der Ludothek finden Sie Unterhaltung für jedes Alter, für drinnen oder draussen.

Zu unseren Winterartikeln gehören z.B. Ausrüstung für Hockey und Schlittschuhlaufen, diverse Schneebretter, Bobs und Schlitten.

Und auch für die «fünfte Jahreszeit», die Fasnacht, die kurz nach den Sportferien anfängt, ist die Ludothek ausgerüstet. Schauen Sie sich früh genug unser Verkleidungsangebot an oder lassen Sie sich vom Ludo Team beraten.

### Spielempfehlung des Monats

#### Kartenspiele!

Ideal für die kommende Ferien- und Lager-



Ob für ein spannendes Duell zu zweit, gemütliche Runden in der Familie, geselliges Spielen in der Gruppe, kniffliges Knobeln, eine Partie Glück oder gezielte Strategie, ob für Gross oder Klein – wir haben für alle etwas Passendes in der Ludothek.

#### Voranzeigen

Am Freitagabend, 27. März 2020, findet unser beliebter Dog-Abend in der Ludothek statt. Nähere Informationen folgen.

Das Ludo-Team wünscht Ihnen eine schöne Winterzeit und freut sich, Sie in der Ludothek begrüssen zu dürfen.

Ihr Ludo-Team

frei-made.ch

Allerlei Praktisches für die Familie

11./18. März: Kindergartentasche

weitere Infos: www.frei-made.ch

Genähtes, Beschriftungen, Kurse

Nächste Nähkurse:

19./21. Febr.:3in1-Tasche

auch möglich: "Freies Nähen"





Wir unterstützen Ihre Mobilität – seit 100 Jahren!

> Bahnhofstrasse 38 6312 Steinhausen info@ruegg-steinhausen.ch Tel. 041 741 16 41

www.ruegg-steinhausen.ch

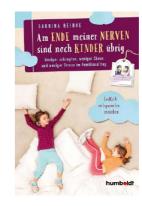
## Bibliothek

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen Telefon 041 748 11 77 www.steinhausen.ch/bibliothek

#### Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:		09.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 - 11.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:		09.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 - 13.00 Uhr	
		vor Feiertagen bis 17.00 Uhr

#### *Monatstipp*



Die Bibliothek bleibt vom 27. bis 29. Februar wegen IT-Umzugsarbeiten geschlossen.

#### Vortrag/Workshop 3. März, 20.00 Uhr, Bibliothek

«Knigge im 21. Jahrhundert – Es ist keine Kunst, sich nicht zu blamieren».

Die Bibliothek bleibt am Freitagnachmittag,

21. Februar, wegen des Fasnachtsumzugs

Mit Doris Pfyl, Farb-, Stil- und Imageberaterin.

Umgangsformen verändern sich. Deshalb wird an diesem Abend unterhaltsam und kurzweilig der Knigge des 21. Jahrhunderts vermittelt. Es wird aufgezeigt, was es heisst, mit Fingerspitzengefühl und Empathie zu punkten.

#### Bibliomüsli (1-3 Jahre)

Mittwoch: 4.3./1.4. 9.30-10.00 Uhr

Vorschau

geschlossen.

IT-Umzug

Fasnachtsumzug

#### Bibliozwerge (3-8 Jahre)

Mittwoch: 29.1./26.2./25.3. 14.00-14.30 Uhr

#### Vorschau Veranstaltungen

3.3.2020, 20.00 Uhr «Knigge im 21. Jahrhundert», Doris Pfyl

12.3.2020, 18.00 Uhr Vernissage Bilderausstellung, Anita Imhof

2.4.2020, 20.00 Uhr «Häschtäg zunderopsi», Judith Stadlin

9.5.2020, 9.30 Uhr Steinhausen Dorfrundgang, T. Rüttimann

15.6.2020, 9.00 Uhr, Buchperlen

#### Am Ende meiner Nerven sind noch Kinder übrig

Dieses Buch ist der geeignete Erziehungsratgeber für Mütter, die nicht ausrasten, sondern ihren Alltag mit den Kindern gelassen angehen wollen. Im theoretischen Teil geht es um den Gesellschaftsdruck, um den Familienverhaltenskodex, das Warum in der Erziehung und die grundsätzlichen Familienmissverständnisse. Im praktischen Teil gibt die Autorin praxisnahe und anwendbare Tipps, wie man den Alltag an seine Familienbedürfnisse anpassen kann, wie man wiederkehrende Stresszeiten erkennt und diese durch Vorbereitungen entschärft werden können. Ideen für einen entspannten FamilienalItag in verschiedenen Bereichen sind aufgeführt, beispielsweise im Umgang mit Morgenmuffeln, beim unausweichlichen «Zähneputzenmüssen», beim Medienkonsum oder beim Kinderzimmeraufräumen. Zum Schluss gibt es auch noch praktische Helfer für die Mütter. Und nicht vergessen: «Glückliche Kinder haben entspannte Mütter!»

#### Neuheiten Sachbücher

- Königsfest
- Nachts allein im Ozean
- Benzin aus Luft
- Schach für Einsteiger
- Der Schweizer Knigge

- Die fünf Einladungen
- Endlich Wein verstehen
- Die ganze Scheisse mit der Zeit
- Der Treuhand-Komplex
- Alkohol-Armut-Auswanderung
- Die Kraft der Familie wie sie uns prägt und unserem Leben Halt gibt

ek

lioth

0

00

- Was denkt mein Kind?
- Ach, könnt' ich euch nur ändern...
- Erziehen ohne Schimpfen
- Papipedia
- Das Kind in dir muss Heimat finden
- Handeln statt hoffen
- Pure Leidenschaft
- Weiterleben, weitergehen, weiterlieben
- Bewusstsein schafft Frieden
- Nicht ohne Simon
- Cool durch die heissen Jahre
- Wechseljahre? Keine Panik
- Lotti Latrous: Was war. Was ist. Was zählt.
- Dr. Beat Richner
- Chris von Rohr: Himmel, Hölle, Rock'n'Roll
- Mein Zimmer im Haus des Krieges
- Bewegungsspiele f
  ür Senioren, die Spass machen
- Bin im Garten
- Happy Painting
- Die Schweizer KZ-Häftlinge
- Einen Tag schweben
- Durch den Wind
- Wie Hund und Katze
- Spirituelle Wege der Schweiz
- Sodom
- Glutenfrei kochen und backen
- Haute Fondue
- Ein Leben für die Kinder Tibets
- Winterliche Glücksmomente
- Wagnis und Verzicht
- Vom Ende der Klimakrise
- Wege im Winter
- Die unbewohnbare Erde
- Durch den Wind
- Ich geh dann mal nach Tibet
- Merian Marrakesch
- Toscana
- Mallorca

emeind

## Das Sunnegrund erstrahlt in neuem Glanz

Das älteste Schulhaus der Gemeinde Steinhausen ist saniert. Nach den Sportferien werden es die Musikschülerinnen und -schüler in Beschlag neh-

Steinhausen hat ein Schmuckstück zurück: Am 29. Februar wird das Sunnegrund 1 mit einer kleinen Feier der Öffentlichkeit übergeben (siehe Box). Mit Baujahr 1937 ist das Sunnegrund 1 das älteste Schulhaus der Gemeinde. In den letzten Jahren wurde in den alten Mauern aber nicht mehr unterrichtet. Die Schulzimmer genügten den Ansprüchen nicht mehr. Deshalb wurde der stattliche Bau von der Logopädie, für die Schule plus, den Religionsunterricht und die Schulsozialarbeit genutzt. Damit war es im September 2018 vorbei: Damals übernahmen im Sunnegrund 1 die Bauarbeiter das Zepter. Das unter Denkmalschutz stehende Schulhaus wurde innerhalb eines guten Jahres komplett saniert und fit gemacht für eine neue Nutzergruppe. Weil der Platz im Musikschulhaus Oele schon lange knapp war und auf verschiedene Provisorien zurückgegriffen werden musste, suchte die Gemeinde eine neue Lösung. Das Schulhaus Sunnegrund 1 bot sich dafür an. Das ehemalige Schulhaus wurde zum Musikschulzentrum, 23 Unterrichtszimmer stehen neu zur Verfügung. Anders als vorher ist die Musikschule (abgesehen von der Perkussion) nun unter einem Dach vereint.

#### Hervorragende Zusammenarbeit

Für die Abteilung Bau und Umwelt, die Planer und die Baufachleute war die Sanierung



des denkmalgeschützten Baus eine Herausforderung, die aber gemeistert werden konnte. Das Projekt vereinte mit Bauphysik, Statik, Akustik und Denkmalpflege zahlreiche Disziplinen. Die Zusammenarbeit der öffentlichen Hand mit den Handwerkern hat hervorragend funktioniert. Die Bauarbeiten konnten neben dem regulären Schulbetrieb durchgeführt werden. Die Sicherheit stand dabei immer an erster Stelle.

Ganz ohne Überraschungen lief das Projekt aber nicht ab. So wurden im Untergrund alte Leitungen gefunden, deren Funktion unbekannt war. Die Kanalisation und Retention waren aufwändiger als gedacht. Mehraufwand generierten zudem die sogenannten Diffusoren: Um die Akustik zu optimieren, wurde in jedem Zimmer eine speziell strukturierte Wand mit insgesamt über 10'000

Einzelteilen eingebaut. Die Wände sorgen nicht nur für einen optimalen Klang, sie sind auch Kunst am Bau. Trotz dieser zusätzlichen Aufwände konnte der Bau termingerecht abgeschlossen werden. Vor Weihnachten waren alle Arbeiten beendet. Danach blieb Zeit, um die Haustechnik auf Herz und Nieren zu testen und optimal einzustellen. In den Sportferien wird die Musikschule vom Musikschulhaus Oele und den verschiedenen anderen Standorten in den Sunnegrund ziehen. Das Gebäude in der Oele wird im Verlauf des Jahres rückgebaut.

#### Nächstes Projekt steht an

Auch beim Sunnegrund 1 werden die Baumaschinen nochmals auffahren. Am 2. März beginnt die Umgestaltung des Pausen- und Spielplatzes sowie die Flachdachsanierung des Feuerwehrdepots. Der neue Spielplatz wird nach den Sommerferien fertiggestellt

#### Eröffnungsfest

Das neue Musikschulhaus Sunnegrund 1 wird am Samstag, 29. Februar, feierlich eingeweiht. Die Türen sind von 09.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Auf dem Rundgang durch das Haus warten verschiedene musikalische Inszenierungen auf die Gäste. In einem Zimmer wird die Geschichte des über 80-jährigen Hauses erzählt. Nathalie Wey von der kantonalen Denkmalpfle-

## Niveaufach Französisch auf der Sekundarstufe I

Ab dem Schuljahr 2020/2021 ist Französisch kein Niveaufach mehr

Die Schulkommission hat an der Sitzung vom 26. November 2019 beschlossen, das Niveaufach Französisch auf der Sekundarstufe I (Oberstufe) ab Schuljahr 2020/2021 nicht mehr anzubieten. Der Entscheid wird im neuen Schuljahr schrittweise ab dem 7. Schuljahr umgesetzt.

Gemäss gültiger kantonaler Regelung sind die Gemeinden verpflichtet, Mathematik und Englisch als Niveaufach zu führen. Diese Regelung gilt seit dem Schuljahr 2016/2017. Ob Französisch und/oder Deutsch als Niveaufächer geführt werden, liegt in der Kompetenz der Gemeinden. Werden die Fächer Deutsch und Französisch nicht als Niveaufächer geführt, erfolgt dieser Unterricht getrennt nach Schulart in der jeweiligen Stammklasse der Sekundar- bzw. Realschule.

Seit der neuen Regelung hat die Schule Steinhausen das Fach Französisch freiwillig als zusätzliches Niveaufach geführt. Die Schulkommission hat in der Novembersitzung 2019 beschlossen, das Niveaufach Französisch nicht mehr anzubieten.

Das Angebot von Niveaufächern ist organisatorisch aufwändig, müssen doch Niveaufächer auf der gesamten Jahrgangsstufe für Sek- und Realklassen gleichzeitig angeboten werden. In der Realschule gab es jeweils vom tieferen Niveau nur einzelne Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Jahren, die vom Betrieb im höheren Niveau profitieren durften.

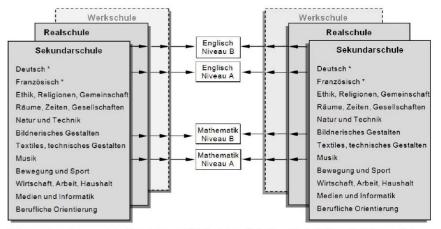
Die Umsetzung erfolgt ab Schuljahr 2020/2021 ab der 7. Jahrgangsstufe. Der Niveaubetrieb Französisch auf der 8. und 9. Jahrgangsstufe bleibt für die betroffenen Schülerinnen und Schüler bis zum Abschluss der Oberstufe bestehen.

Der Übertritt von der 6. Klasse in die Sekundarstufe I ist von der Organisationsform des Französischunterrichts auf der Sek I nicht

tangiert. Das Niveaufach Französisch auf der Sek I wird nicht mehr angeboten. Französisch wird auf der Sekundarstufe I neu innerhalb der Stammklasse Real oder Sekundar besucht.

Die Organisation eines Sprachenaustausches mit Schulklassen aus der Westschweiz ist mit Französisch in den Stammklassen leichter zu realisieren, weil nicht über die Niveaufächer koordiniert werden muss. Alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse nehmen an Sprachaustauschprojekten gemeinsam teil.

Peter Meier, Rektor



\* Die Gemeinden können entscheiden, ob sie zusätzlich Deutsch und/oder Französisch als Niveaufach führen wollen.

Übersicht kooperative Oberstufe mit Niveaufächern (Quelle: Website Amt für gemeindliche Schulen)



für Käse über 200 Sorten Sbrinz aus eigener Produktion Käseplatten Fondue-Mischungen Raclettekäse

041 741 12 31

Zugerstrasse 35, 6312 Steinhausen

**Shiatsu Praxis** 

Irma Dubach

Mobile: 077 417 02 94 e-mail: idubach@datazug.ch www.shiatsu-dubach.ch

ge erteilt Interessierten Auskunft.

SHIATSU WOHLFÜHLEN UND EINTAUCHEN

Dipl. Shiatsu Therapeutin mit Branchenzertifikat

8 Aspekte Februar 2020

Realklassen experimentieren im Technorama

Zwei 2. Realklassen besuchten das Technorama in Winterthur

Die Realklasse 2a von Herr Strbac und die Real 2b von Herr Fretz gingen im Rahmen des Natur- und Technikunterrichtes ins Technorama nach Winterthur.

### Die Schülerin Rabea Ineichen berichtet

Morgens um 7.30 Uhr fuhren wir mit dem Car nach Winterthur. Wegen grossem Verkehrsaufkommen kamen wir erst um 10.15 Uhr in Winterthur an. In Winterthur ange-



Schülerinnen in einem Workshop

kommen, wurden wir nach unseren Interessen in zwei Gruppen aufgeteilt. Nun durften wir an einem 45-minütigen Workshop teilnehmen. Am Morgen standen die beiden spannenden Workshops «DNA» und «Action bei minus 200 Grad» auf dem Programm. Ich besuchte den DNA-Workshop. Wir nahmen unsere eigene Speichelprobe und probierten die DNA sichtbar zu machen. Mir hat es sehr Spass gemacht, diesen Versuch durchzuführen. Auch bastelten wir mit Bändeln eine grosse DNA-Kette, diese konnten wir schlussendlich nach Hause nehmen.

#### Für alle Schüler zwei Workshops

Gestärkt nach einem Picknick waren wir bereit für den nächsten Workshop am Nachmittag. Ich besuchte den Workshop «Mikroskopieren». Andere Kolleginnen und Kollegen besuchten den «Glace in drei Minuten-Workshop». Es war faszinierend, die verschiedenen Lebewesen unter dem Mikroskop anzuschauen – zum Beispiel winzige Würmer und Bakterien. Auch den Speichel haben wir wieder untersucht, dieses Mal unter dem Mikroskop. Das fertige Glace des anderen Workshops konnten wir bestaunen, es sah fein aus – probieren durften wir aber leider nicht.

#### Ein spannender Tag

Neben den spannenden Workshops konnten wir auch die Ausstellung im Technorama anschauen. Mir gefiel es sehr, dass man selber experimentieren konnte.



Es wurde konzentriert gearbeitet

Nach 16 Uhr sind wir wieder bei der Schule angekommen. Im Technorama hat es uns gefallen und es war sehr interessant, weil man sehr viel lernen und experimentieren konnte. Wir wissen nun viel Neues und es ist gut für die Allgemeinbildung.

## Projekt «Weihnachtsmarkt» der Klasse S1c

Die Sek1c Steinhausen nutzte den Weihnachtsmarkt, um das Fach «WAH» greifbarer zu machen

Die Klasse Sek1c war am Weihnachtsmarkt. Die beiden Schülerinnen Ann und Lena berichten darüber.

Wie fühlt es sich an, einen eigenen Verkaufsstand zu haben und seine eigenen, mit Liebe gemachten Produkte zu verkaufen? Diese Frage stellte sich unsere Klasse schon seit Wochen. Deshalb haben wir am Steinhauser Weihnachtsmarkt eigenständig einen Stand geführt.

#### Im Vorfeld ein Besuch eines Marktes

Dafür mussten wir viele Vorbereitungen treffen. So besuchten wir im Vorfeld an einem Samstagmorgen den Zuger-Altstadtmärt, damit wir uns ein erstes Bild von der Verkaufswelt machen konnten. Wir befragten Standbesitzer und Verkäufer zu ihren Verkaufstricks, Verkaufstechniken und Standdekorationen. Um schneller voranzukommen, teilten wir uns in Gruppen auf und führten

so die Interviews durch. Ebenfalls befragte eine Gruppe auch die Kunden.

#### Intensive Vorbereitungen

Bald danach begannen wir auch schon mit unseren Vorbereitungen. Da zur Weihnachtszeit auch geschmacksexplosive Gewürze gehören, entschieden wir uns für aussergewöhnliche, exotische Gewürze. Das Gewürzmischen war eine aufschlussreiche Erfahrung. Die verschiedenen Geschmäcker und Düfte verzauberten uns voll und ganz mit einem Hauch von Weihnachtszauber. Als dann schlussendlich alle Vorbereitungen getroffen worden waren, konnten wir uns auf unsere Standdekoration konzentrieren. Schliesslich kam dann der aufregende Freitag immer näher, an dem wir die ersten Verkaufserfahrungen machen durften.

Und dann war es so weit: Alle waren gespannt und höchst aufgeregt, wie der Abend

ablaufen würde. Wir stellten uns alle möglichen Fragen: Werden wir alles verkaufen? Liegen die Wetterchancen gut? Oder wird es dauerhaft nur regnen? Welches Gewürz ist am beliebtesten und wie läuft unser Verkaufsstand? Leider hatten wir mit dem Wetter nicht besonders Glück. Es regnete und wir mussten aufpassen, dass sich die Etiketten nicht von unseren Gewürzen lösten. Die Zeit verging wie im Fluge. Da wir nicht alle gleichzeitig hinter dem Tresen stehen konnten, teilten wir uns in Schichten auf. Die Einsätze gingen von 13.45 bis 20.30 Uhr. Es war sehr interessant und mit den vielen bunten Lichtern geriet man in eine romantische Weihnachtsstimmung. Es machte uns sehr viel Spass, die Kunden zu beraten und zu bedienen. Der Weihnachtsmarkt war ein schönes Erlebnis, das unsere Klasse noch mehr zusammenschweisste. Am Ende, als wir alles abgeräumt hatten, bekamen wir sogar noch eine heisse Waffel obendrauf.

Nun möchten wir noch ein grosses Dankeschön an unsere Lehrpersonen Xenia Westergaard und Martha Nagy ausrichten. Vielen Dank für diese einmalige Chance, dass wir kurz in die Wirtschaftswelt eintauchen konnten und unsere eigenen Erfahrungen sammeln durften.



Die Klasse Sek 1c am Weihnachtsmarkt





Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs. Weitere Infos auf unserer Webseite.

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen



und Innenausbau

Schreinerei Gebrüder Huwiler Allmendstrasse 3a, Steinhausen Telefon 041 743 10 70 www.gebr-huwiler.ch



10 Aspekte Februar 2020









## Peter Pfändler «Fadegrad und ungeschminkt!»

Freitag, 28. Februar 2020, 20:00 Uhr im Gemeindesaal (Dreiklang) in Steinhausen

Schnell, frech. überraschend, auch musikalisch

Türöffnung und Barbetrieb ab 19:00 Uhr Eintritt Erwachsene CHF 35 Jugendliche / in Ausbildung CHF 25

Tickets unter: www.kultursteinhausen.ch

## Club junger Eltern

Angebot Februar



#### Hüpfen, klettern, rutschen

Wer hat Lust zu turnen, schaukeln, springen, toben und klettern? Wir verwandeln die Turnhalle in einen grossen Indoor-Spielplatz. Komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich mit uns!

Mittwoch, 19.2.2020 Datum: Zeit: 15.30 - 16.30 Uhr Ort: Dreifachturnhalle

Sunnegrund, Steinhausen  $1\frac{1}{2} - 4$  Jahre, in Begleitung Alter: eines Erwachsenen

Fr. 3.00 pro Familie Kosten: Mitnehmen: Hallenschuhe (Erwachsene),

> Noppensocken oder Finken (Kinder), begueme

Kleidung Anmeldung: nicht notwendig

Auskunft: Nadine Sterchi, Tel. 079 681 92 48

#### Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal Zeit, sich mit anderen Mamis auszutauschen

Montags (ausser in den Schulferien und an Feiertagen)

Zeit: 15.00 - 17.00 Uhr Ort: Zentrum Chilematt.

Steinhausen (Eingang im UG

beim Jugendtreff) ab Geburt bis ca. 3 Jahre

Mitnehmen: eigener Zvieri Anmeldung: nicht notwendig Auskunft: Jasmin Staub,

Tel. 079 289 61 53, b\_jasmin\_@bluewin.ch

#### Frauenabend

Alter:

Hast du wieder einmal Lust auf einen gemütlichen und geselligen Abend?

Wir planen jeweils am letzten Freitag im Monat einen Frauenabend, um mal aus dem Alltag auszubrechen, andere Mütter kennenzulernen, anregende Diskussionen zu führen, etc. Wir treffen uns im Restaurant, am See oder machen was Sportliches und lassen uns gerne auch von euren Ideen inspirieren. Infos zum nächsten Treffen und die Möglichkeit, dich anzumelden, findest du jeweils auf unserer Website www.cje-steinhausen.ch. Schau doch auch mal vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Freitag, 28.2.2020 Datum: Zeit: 19.00 Uhr

> wird unter www.cje-steinhausen.ch bekannt gegeben

Essen und Getränke über-Kosten: nimmt jede Teilnehmerin selbst

Anmeldung: bis Freitag, 21.2.2020 unter www.cje-steinhausen.ch oder an

O

**(1)** 

corinne.frei@cje-steinhausen.ch Auskunft: Corinne Frei, Tel. 079 238 33 07

#### Babysittervermittlung

Sie suchen einen Babysitter? Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.cje-steinhausen.ch

#### Vorschau März

#### Besuch beim Rettungsdienst Zug

Tauche mit uns ein in die spannende Welt des Rettungsdienstes. Du erfährst mehr über den Beruf des Rettungssanitäters, darfst in einen echten Krankenwagen steigen, das Material darin ausprobieren und noch vie-

Mittwoch. 11.3.2020 Datum: 15.30 - 17.00 Uhr Zeit: Ort: Rettungsdienst Kanton Zug,

an der Aa 6, Zug

ab 4 Jahren, in Begleitung Alter: eines Erwachsenen

der Anlass ist kostenlos Kosten: Hinweis die Teilnehmerzahl ist

beschränkt.

Anmeldung: bis Mittwoch, 4.3.2020 unter

www.cje-steinhausen.ch oder an daniela.streich@ cie-steinhausen.ch



Ort:



Klassische Massage Fussreflex-Massage

Wirbelsäulentherapie nach Dorn Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist

Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92 Zugerstrasse 35, Steinhauser www.bodyandmindbalance.ch



ne

einh

<u>—</u>

S

kultur

## «Fadegrad und ungeschminkt!»

Peter Pfändler

Peter Pfändler ist der facettenreichste Komiker der Schweiz. Mit seiner unverwechselbaren Wortakrobatik, Situationskomik und mit spitzbübischen Zwischentönen hält er der Gesellschaft auf erfrischende und erheiternde Weise den Spiegel vor.

Nach 18 Jahren «Sutter+Pfändler» mit über 1500 Bühnenshows, 300 TV-Auftritten, viel beachteten Shows am Arosa Humorfestival und dem «Prix Walo» in der Sparte Kabarett/Comedy, begeistert Peter Pfändler jetzt als Solokünstler, unter anderem im «Comedy-Club 18» von Das Zelt.

Mit seinen Parodien von Hausi Leutenegger, Mike Shiva, Jorge Gonzales, Kurt Aeschbacher und vielen anderen, zerlegt er die Schweizer Prominenz in köstliche Häppchen und bringt das ganze Land zum Lachen. Wer in seiner Show sitzt, kann abschalten und erlebt ein Feuerwerk des geschmackvollen Humors.



Schnell, frech, überraschend, auch musikalisch: Wer die Show von Peter Pfändler erlebt, macht Ferien vom Alltag und hält sich fit, denn Lachen ist gesund! Ohne Risiken und Nebenwirkungen. Dafür mit garantiertem Bauchmuskelkater.

Seit November 2018 ist er mit seiner neuen, abendfüllenden Show «Fadegrad und ungeschminkt!» auf Schweizer-Tournee. Und sie kommt beim Publikum grandios an. Zitate von Presse und Besuchern: «Zwei Stunden lang nur gelacht», «Eine abwechslungsreiche und durchdachte Show», «Sogar die gesellschaftskritischen Themen sind beste Unterhaltung», «Seine Energie ist umwerfend», «Die multimediale Ebene in der Show ist super», oder «Der beste Pfändler ever».

Freitag, 28. Februar 2020, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal (Dreiklang) in Steinhausen 19.00 Uhr: Türöffnung und Barbetrieb Wir freuen uns sehr, Peter Pfändler in Steinhausen begrüssen zu dürfen.

**Eintritt:** Erwachsene CHF 35 (Kinder/Jugendliche in Ausbildung sowie Kulturlegi/ IV CHF 25)

Tickets online unter www.kultursteinhausen.ch.

## Neujahrsfreude in der Alterssiedlung

Dreiklang Steinhausen

«Prosit Neujahr» hallte es anfangs Jahr 2020 durch das improvisierte «Festräumlein» in einem Durchgangsbereich der Alterswohnungen Dreiklang. Die besten Wünsche nach Gesundheit, Glück, Wohlergehen und viel Freude im neuen Jahrzehnt wurden in fröhlicher Runde ausgetauscht. Eine grosse, gut gelaunte Gemeinschaft kam an diesem Neujahrsapéro zu vielen kostbaren und erfrischenden Begegnungen. Zweifellos wird es im Laufe dieses Jahres zu weiteren freudigen «Seniorenevents» im Dreiklang kommen: Improvisieren geht über Studieren...





Hans Küng

## Information Chilematt-Garten Pfarrei Steinhausen

Der Chilematt-Garten ist bereits zu einem beliebten und belebten Ort im Kern von Steinhausen geworden. Er soll zu einem Ort für Begegnung von Kultur, Natur und Spiritualität werden. ALLE sind willkommen. Auf der Homepage der Pfarrei ist das Leitbild zum Chilematt-Garten abrufbar.

## Nächste Schritte im Chilematt-Garten werden sein:

Aufschaltung eines Reservationssystems für Benutzer\*innen (Kräuterlabyrinth und runder Platz) ab 1. März auf der Homepage www.chilematt-steinhausen.ch.

Gedacht ist, dass Schulklassen oder andere grössere Gruppen sich im Kalender eintragen, resp. ein Zeitfenster reservieren.

Eine einfache Beschriftung/Übersichtsplan des Geländes, besonders auch des Kräuterlabyrinthes, wird bis zum Sommer erstellt. Bei allen Nutzungen sind Abfälle an den vorgesehenen Stellen korrekt zu entsorgen. Verantwortlicher des Gartens ist Livius Steiner, livius.steiner@pfarrei-steinhausen.ch. Eine weitere Ansprechperson ist Kurt Gallati, Sakristan.

Gesucht sind weiterhin Freiwillige, die sich in den einzelnen Bereichen des Chilematt-Gartens engagieren. Herzlich willkommen, melden Sie sich bei Livius Steiner.



## Heilkräuter aus dem Chilematt-Garten

Pfarrei Steinhausen

#### Die Hagebutte

«Eingezuckert vom ersten Reif, zeigt sich die Hagebutte, etwas steif. Die Kälte sitzt ihr in den Knochen, wie hat sie einmal gut gerochen? Im Frühling beliebter Rosenduft erfüllte um sie herum die Luft. Menschen, die vorübergingen, sogen den Duft in ihre Kiemen. Ja, sie hat alles gegeben, in ihrem kurzen Rosenleben. Sie wartet, bis sie jemand pflückt, als dann der Tee erneut verzückt.»

#### Eine rosige Welt

Ein französisches Sprichwort über das Altern besagt, dass jede noch so schöne Rose irgendwann zur Hagebutte wird. Anscheinend fürchten sich viele Menschen heutzutage zur Hagebutte zu werden. Die Werbung verspricht einem ewig jung, ewig Rose zu bleiben. Auf Instagram kann jeder zeigen, was für Blütenqualitäten er hat. Auf Tinder lässt man sich für die Bestäubung ausschreiben und mit Photoshop lässt man welke Rosen wieder erblühen. Bei all diesem Aufblühen und Entfalten um einem herum wird doch

schnell vergessen, dass der eigentliche Sinn der Rose die Wandlung zur Hagebutte ist. Sie ist dann zwar nicht mehr so prachtvoll und strahlend, doch umso mehr beinhaltet sie Zukunft und Wirkung. Die Zukunft trägt sie in den Samen, durch sie ermöglicht sie anderen Rosen das Wachsen und Erblühen. Die Wirkung trägt sie in ihrer Schale. Diese stärkt das Immunsystem, heilt Wunden, hilft Hormone und Botenstoffe zu bilden, schützt die Zellen und fördert sogar die Eisenaufnahme.

#### Der Kern der Hagebutte

Die Schönheit des Lebens erleben wir als Rose. Doch der eigentliche Sinn unseres Lebens liegt im Verwelken, wodurch die Frucht des Lebens reift und so die Voraussetzung für eine blühende Zukunft formt.

Livius Steiner, Jugendarbeiter





und ihre Freunde freuen sich auf Euren Besuch und auf einen tollen Ball!



#### Harald Frenademez hat dich vorgeschlagen, weil er dich als Fachmann sehr schätzt. Seit du die Garage von Roly Nagel übernommen hast, bringt er seine Fahrzeuge zu dir. Wie hast du dir diesen Auftrag geangelt?

Gar nicht. Ich wusste nicht, dass Harald dies plante. An meinem alten Arbeitsort habe ich die Kundschaft nicht über meine beruflichen Pläne informiert. Natürlich freut es mich sehr, dass ich nun die Autos der Schreinerei Frenademez regelmässig überholen darf.

## Ist Automechaniker sein dein Traumberuf?

Das kann man so sagen. Ich kann mich nicht erinnern, jemals einen anderen Berufswunsch gehabt zu haben.

#### Wie ist es dazu gekommen?

Meine Eltern hatten einen kleinen Transportbetrieb im Kanton Bern. Für meinen Vater war es selbstverständlich, dass er seine Fahrzeuge selber wartete. Ich kann mich erinnern, dass ich schon als Bub mit ihm in die Werkstatt ging und mich die Autos faszinierten. Nichts Schöneres, als an ihnen zu arbeiten!

## Wolltest du nicht den Betrieb deines Vaters übernehmen?

Doch! Es war geplant, ihn gemeinsam mit meinem Bruder zu übernehmen. Vorher wollte ich aber für eine Weile aus dem Tal raus. Wir sagen bei uns «fremdes Brot essen».

## Portrait Nr. 132





Fredy Graf, Inhaber der Garage Nagel, Steinhausen

## Du kommst aus dem Kanton Bern. Wie kamst du in die Innerschweiz?

Als ich meine Lehre abgeschlossen und einige Jahre Berufserfahrung gesammelt hatte, reizte es mich, ausserhalb meines Heimattales noch Erfahrung zu sammeln. Zusammen mit meiner damaligen Freundin suchten wir eine Stelle: Sie als Coiffeuse, ich als Automechaniker.

#### Was hier zu finden war?

Ja, so kamen wir nach Rotkreuz. Dort arbeitete ich dann über 20 Jahre in derselben Garage.

## Eine Lebensstelle... wieso hast du gewechselt?

Es gefiel mir dort ausserordentlich und eine Idee war, dass ich die Garage eines Tages übernehme. Aber die Gegebenheiten änderten sich und ich verlor das Interesse. Ich wechselte nach Baar.

#### Ein Neustart mit über Vierzig?

Auf eine Art, ja. Schon damals wechselten viele Kundinnen und Kunden mit, was natürlich auch diesen Neustart leichter machte.

#### Seit du die Garage von Roly Nagel übernommen hast, bekommst du wieder dreckige Hände!

Ja, und das gefällt mir ausserordentlich. Als Werkstattchef arbeitet man viel am Computer und hat wenig Kontakt mit dem Fahrzeug selber. Einzig die Kundenkontakte sind ähnlich. Es macht mich zufrieden und glücklich, in der Garage mit meinen Händen und mei-

nem Kopf zu arbeiten. Im Moment kann ich mir nichts Besseres vorstellen.

#### Wann lerntest du Roly Nagel kennen?

Ihn kenne ich schon sehr viele Jahre, an die 30! Roly und ich haben eine sehr ähnliche Persönlichkeit, deshalb verstanden wir uns auf Anhieb. Schon früh meinte er, dass ich einmal seine Garage übernehmen werde. Nur mir schien das wenig realistisch, weil sein Sohn Marco auch Automech ist.

#### Und trotzdem bist du heute der Inhaber.

Ja, sein Sohn hat sich für einen anderen beruflichen Weg entschieden. So übernahm ich die Garage vor vier Jahren.

## Du hast jahrzehntelang in einem Team gearbeitet. Hast du einsame Momente?

Gar nicht! Hier kommen und gehen die Leute, die einen bleiben noch für einen Kaffee und einen Schwatz. Meine Arbeit an den Fahrzeugen macht mir sehr viel Freude und dass ich nur noch für mich verantwortlich bin, ist ebenso ein Gewinn.

## Du warst früher Werkstattchef. Ist das nicht ein beruflicher Rückschritt?

Das sehe ich gar nicht so. Alles im Leben hat seine Zeit. Mein Entscheid war gut überlegt und hat sich als richtig herausgestellt. Dass ich viele meiner Kundinnen und Kunden hier wieder bedienen darf, ist eine tolle Bestätigung und bestärkt mich.

Fortsetzung auf Seite 18

16 Aspekte Februar 2020 17

#### Fortsetzung von Seite 17



#### Wie kannst du preislich attraktiv bleiben?

Ich bin Mitglied des Verbandes ESA, einer Einkaufsgenossenschaft von Garagisten. So profitiere von allen Mengenrabatten. Zudem ist mein administrativer Aufwand absolut überschaubar, deshalb kann ich im Markt aut mithalten.

#### Hat sich die Kundentreue verändert?

Komplett! Früher war man oft die Garage der ganzen Familie. Heute sucht sich jede/r seinen Garagisten selber aus. Schlussendlich gibt es viele gute Betriebe. Entscheidend ist oft auch das Zwischenmenschliche.

#### Haben sich über die Jahre Freundschaften mit deiner Kundschaft entwickelt?

Sicher! Man kennt sich und mit den Jahren entwickeln sie sich. Ich denke, man bekommt – wenn man so viel Kundenkontakt hat – auch ein Gespür für die Menschen, ohne dass man sie gleich schubladisiert. Es ergeben sich immer wieder spannende und manchmal auch ganz persönliche Gespräche. Wenn ich deswegen abends etwas länger bleiben muss, nehme ich es in Kauf.

#### Siehst du Roly Nagel noch ab und zu?

Am meisten in der Pneu-Wechsel-Zeit (lacht), im Frühling und im Herbst. Roly arbeitet dann bei mir und wechselt innert sechs Wochen alle Reifen. Über seinen Einsatz freue nicht nur ich mich, sondern die gesamte Kundschaft.

#### Obwohl er längst im Pensionsalter ist?

Es ist schier unglaublich, wie fit Roly noch ist und wie kompetent und zügig er die 400 Reifenwechsel pro Saison vornimmt. Ich bewirtschafte unser Reifenhotel und übernehme die Planung, er montiert.

#### In der Funktion eines Springers?

Genau, auch wenn sonst Not am Mann ist. rufe ich an und frage, ob er für einen kürzeren Einsatz zu haben wäre. Er kommt immer gerne, vorausgesetzt, seine Pläne erlauben

#### Zum Beispiel wenn du krank bist?

Ja. wobei ich sehr selten krank bin. Seit ich die Garage übernommen habe, war ich nur einen halben Tag krank. Ich bin davon überzeugt, dass viele Krankheiten ihren Ursprung in der Seele haben. Weil ich hier glücklich bin und die Freude als Energiequelle nutze, bin ich hauptsächlich gesund.

#### Und wenn du doch krank wirst?

Dann überlege ich mir, was sich in meinem Körper zeigt und was der Auslöser sein

#### Wie gehst du da vor?

Ich finde eigentlich immer heraus, was mich gerade belastet oder beschäftigt und sich dann entsprechend körperlich meldet. Habe ich Halsweh, überlege ich mir, was ich nicht mehr schlucken möchte. Wenn man sich mit sich selber auseinandersetzt und den Mut hat, wirklich hinzuschauen, findet man immer den Auslöser.

#### Bist du in diesem Wissen aufgewachsen?

Nein, das habe ich mir später zugelegt. Jedoch zitierte mein Vater gerne Lebensweisheiten, die für mich damals eher leere Worte waren. Heute weiss ich, dass viel Wahres dahinter steckt. Deshalb haben diese Zitate heute für mich eine andere Bedeutung.

#### Ein Beispiel?

«Einsicht ist der erste Schritt zur Besserung.» Gerade auch in Verbindung zum fit oder krank sein, wie ich oben bereits erwähnte. Es gibt Menschen, die leben ständig in der Opferrolle. Dabei präsentiert einem das Leben immer wieder Möglichkeiten, aus Schwierigkeiten zu lernen und selbstverantwortlich zu handeln.

#### Deine Lebensphilosophie?

Vielleicht keine klassiche, aber ich vergleiche das Leben gerne mit einem Theaterstück, in dem man selber die Hauptrolle spielt. Jede/r hat darin seinen Auftritt und muss sich innerhalb seiner Grenzen bewegen. Die einen kommen auf die Bühne, nachdem ein/e andere/r sie verlassen hat. Manchmal ist das Stück lustig, manchmal traurig, manchmal langweilig. Das ist der Lauf des Lebens.

#### Du lebst im Kanton Aargau und hast einen langen Arbeitsweg. Warum gehst du das ein?

Für mich sind diese 40 Minuten im Auto die Zeit, in der ich vom Geschäftsmann zur Privatperson wechsle. Es gibt eine Stelle, die für mich die sichtbare Grenze ist. Das ist bei Hohenrain, wenn ich auf der Anhöhe über den Baldeggersee sehen kann. Für mich iedes Mal ein wunderschönes Erlebnis, ob im Licht oder im Dunkeln.

#### Was ist schöner im Kanton Aargau?

Haus zu wohnen und darin – aber auch im Garten – eigene Ideen zu entwickeln und zu verwirklichen.

#### Du arbeitest nach einem Tag in der Garage auch noch in Haus und Garten?

Gut, eigentlich nur am Wochenende, da ich den ist.

Ich habe lange Eishockey gespielt, habe aber nach einigen Verletzungen aufgehört. Es ist für mich von entscheidender Bedeutung, dass ich unverletzt bin und arbeiten kann. Mal sehen, ob ich mich wieder etwas sportlicher betätige. Lust hätte ich schon.

#### Skifahren? Du als Wengener müsstest das doch hervorragend können!

Da meine Partnerin nicht Ski fährt, habe ich es auch etwas vernachlässigt. Aber das heisst nicht, dass ich nie wieder auf die Skis

#### Hast du noch Träume, die du verwirklichen möchtest?

Vor allem gesund bleiben und die Freude an

### Wer ist unsere nächste Interviewpart-

Ich schlage Brigitte Acklin vor, weil ich sie als widerspiegelt.

Die Hauspreise (lacht). Ich liebe es, in einem

selten früh nach Hause komme (lacht). Und ia, und das ist für mich pure Erholung, Ich arbeite gerne mit den Händen und fordere mich mit meinen Plänen selber heraus. Die Sommerferien der letzten zwei Jahre setzte ich für den Umbau meines Gartens ein, der total gelungen und für alle zur Oase gewor-

#### Bleibt noch Zeit für ein anderes Hobby?

meiner Arbeit bewahren. Zehn Jahre sinds noch, dann werde auch ich pensioniert. Mal sehen, was ich dann noch mit meinem Leben

Kundin kennen lernen durfte und es mich interessiert, ob sich ihre Kreativität, die sie für ihre Arbeit braucht, auch in ihr als Mensch

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden sie gerne anfragen.

RR

#### 01. Februar Inthronisation 20.00 Uhr Gemeindesaal 20.00 Uhr Sunnegrund IV 14. Februar Straccerball Fr 20.00 Uhr Chilemattzentrum 18. Februar Chappeabig Do 20. Februar Seniorennachmittag 14.30 Uhr Chilemattzentrum Do 20. Februar Wöschwyberball 19.00 Uhr Gasthaus Rössli Do 20. Februar Schnitzelbänke 20.00 Uhr Div. Restaurants 14.30 Uhr 21. Februar Dorf Fr Umzug 21. Februar 16.30 Uhr Dorfplatz Guggernacht 21. Februar Fasi-Bar 18.00 Uhr Schnitz und Gwunder 22. Februar Fasnachtsgottesdienst 17.30 Uhr Chilemattzentrum Mo 24. Februar Stiftung Maihof 13.30 Uhr Wiesenweg Mo 24. Februar Chilemattzentrum Kinderball 14.00 Uhr Mo 24. Februar 14.30 Uhr Weiherpark Seniorennachmittag 18.30 Uhr Di 25. Februar Grindverbrennung Mattenstrasse 25. Februar Schnitz und Gwunder Uuslumpete 19.00 Uhr

2020

Steigrindtaufe

18.30 Uhr Kreisel

## Senior Culture

Mo 30. März

Do 28. Mai

Sa 01. Februar

#### **Enalisch**

für Menschen mit Lebenserfahrung

Alle Sprachniveaus, in Kleingruppen Kursort: Hertizentrum 9

Gratis Schnupperstunde www.senior-culture.ch/Sprachkurse

#### Markus Lang Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02



Koordinationssitzung

GV



19.30 Uhr



Voranzeige: Jahrgängerausflug

Grindehütte

19.00 Uhr Schnitz und Gwunder

24.06.2020 zum Bundeshaus Bern

Auskunft bei: beat.steck@datazug.ch







## Wandern an 33 Jahresenden

Männerriege Steinhausen

Seit 33 Jahren lädt Werner Limacher die Männerriege zu einer Wanderung zwischen den Feiertagen ein. Anfänglich fuhr man regelmässig mit der Bahn nach Zürich und mit dem Tram zur Talstation der Üetlibergbahn, damals noch weit ab vom Hauptbahnhof. Vom Üetli ging es jeweils talwärts heim nach Steinhausen, diesem letzten Ausläufer des Albiskamms.

Am vergangenen Freitag hing der Himmel voller Regenwolken. Die Männerriege liess sich davon nicht verdriessen. Wiederum lag der Startpunkt für die Wanderung in Zürich, genau gesagt beim Landesmuseum. Dessen rückseitige Architektur zum Platzspitz hin fand zwar kurze Aufmerksamkeit, mehr bewunderte die Gruppe die mächtigen Platanen im Park. Doch dann schlug die Limmat alle in den Bann. Ihre Staustufen beim oberen und unteren Letten lagen bald zurück. Der Weg zog sich beharrlich und mal schmal, mal breit dem Fluss entlang. Dicht am Fluss stehende Häuser brachten Abwechslung. Fast blickte man in die Wohnräume, während auf dem gegenüberliegenden Ufer die Stadtmühle unnahbar wie eine Festung stand. Allmählich verbreiterte sich die Limmat und liess die lange, vor ihr liegende Strecke zur Reuss erahnen.

Auf dem Weg blieben die 18 Regenschirme fast allein. Nur einige Hundehalter mochten der garstigen Witterung trotzen, während die Vierbeiner nicht gefragt worden waren.

Als Höngg mit seiner markant auf der Anhöhe stehenden Kirche vorbeizog, vermutete man die Stadtgrenze und hoffte, dass nach Ober- auch Unterengstringen bald auftauchen würde. Die Autobahn rückte ietzt ganz

Weiter flussabwärts und als Exklave des Kantons Aargau steht das Kloster Fahr. Hier war unser Wanderleiter besonders im Element. Die Kirche im Rokoko-Stil hatte es ihm angetan. Wir besichtigten die Anlage und würden sie wieder besuchen, wenn dann das Restaurant zu den zwei Raben geöffnet

Der Rest ist schnell erzählt: Dietikon war Endpunkt der Wanderung. Die Verbindungen des ZVV ermöglichten eine kurze Rückreise und genügend Zeit, um in Steinhausen nochmals einzukehren.

Die nächste Jahresend-Wanderung steht fest, so sicher wie das neue Jahr vergeht.

> Max Gisler für die Männerriege Steinhausen



chen wurde. Die Autobahn ruckte jetzt ganz
nahe, und da kam das Ziel für den Mit-
tagshalt in Sicht. Das Meierhöfli in Unter-
engstringen sollte es sein. Die Männerriege
stärkte sich und ihre gute Laune im warmen
Wintergarten. Der tamilische Koch servierte
Salat, Schweineschnitzel an Rahmsauce und
Nudeln. Das war sein Beweis der Integration.
Er wusste auch gut Bescheid über das neue
Gemeindehaus, das man nach der Mahlzeit
in Augenschein nahm. Vor zwei Jahren in
allen Zeitungen, verblüffte die Architektur
auch jetzt. Die Aussenhaut des geschickt
ins alte Dorf komponierten Baus besteht aus

gestanztem Metall und zeigt unzählige Male

die Pflugschar aus dem Gemeindewappen.





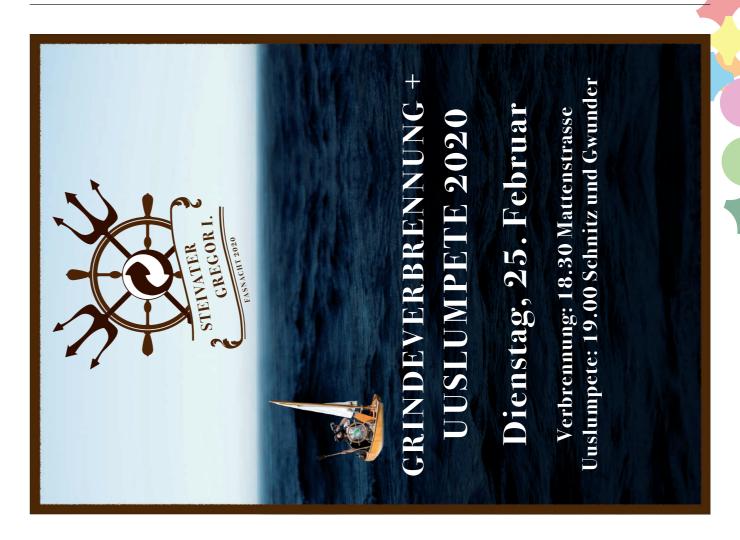
Garage Nagel GmbH Sumpfstrasse 15, 6312 Steinhausen Telefon 041 740 20 92 fredy.graf@autogarage-nagel.ch



Schnitzelbank Abend am Schmutzigen Donnerstag 2020				
Auftrittszeit	Schnitz und Gwunder	Rössli	Linde	Szenario
20.00- 20.20	Steischränzer	Wasebürschteli	de Golfer	Pfäffermöhli
20.40 -21.00	de Golfer	Päffermöhli	Wasebürschteli	Steischränzer
21.20-21.40	Pfäffermöhli	Straccer	Chüngeler	Wasebürschteli
22.00-22.20	Chüngeler	de Golfer	Pfäffermöhli	Chüngeler
22.40-23.00	Wasebürschteli	Chüngeler	Guggalla	Straccer
ab 23.00	Straccer	Guggalla		de Golfer

Vereine

Seniorennachmittag im Chilematt				
14.30	14.50	15.10	15.30	16.15
Wasebürschteli	Chüngeler	Pfäffermöhli	de Golfer	Oberhaupt & Guggalla



## Anmeldung Schuljahr 20/21

Spielgruppe Steinhausen

Die Anmeldungen für das nächste Schuljahr (Start nach den Sommerferien, im August 2020) sind bereits in vollem Gange. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen. Wir freuen uns sehr, Ihr Kind in der Spielgruppe begleiten zu dürfen und danken für Ihr Vertrauen.

Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.spielgruppe-steinhausen.ch.

Am Samstag, 21. März 2020, von 9.30 bis 11.30 Uhr findet unser Tag der offenen Tür statt. Sie haben die Möglichkeit, unsere Räumlichkeiten an der Zugerstrasse 12 zu besichtigen und unser Team kennenzulernen. Ihre Kinder können erste Spielgruppenluft schnuppern. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Ihr Team der Spielgruppe Steinhausen







#### kunterbunt

raum zum lernen

Ab sofort nehmen wir Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 entgegen.

Die Basisstufe verbindet den Kindergarten und das erste und zweite Schuljahr der Primarstufe.

Das Lernen orientiert sich am Entwicklungs- und Lernstand der Kinder und findet individuell statt.

Die Vielfalt zwischen den Kindern und die Vielfalt im Kind nutzen wir als Chance für ein abwechslungs- und lernreiches Miteinander.

#### www.kunterbunt-raumzumlernen.ch

ganzheitlich – naturnah – kindergerecht



## Einladung Jungschützenkurs 300m

Schützengesellschaft Steinhausen

Gerne laden wir dich zum Jungschützenkurs ein, um das sportliche Schiessen kennenzulernen.

#### Teilnehmer:

Alle Jahrgänge 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004, welche das Schweizerbürgerrecht besitzen.

#### Kursort:

Die Theorie findet im Schützenhaus Tann Steinhausen, GPS: 47.198001 zu 8.491787 (beim Parkplatz Tann östlich vom Tennisplatz). Die praktische Ausbildung im Schiessstand Koller Zug statt.

#### Ausbildung:

Die theoretische und praktische Ausbildung findet mit dem Sturmgewehr 90 im **sportlichen Schiessen** statt. Gilt auch als Vorkurs für die Rekrutenschule.

#### Waffen:

Diese werden während der Dauer des Kurses gratis zur Verfügung gestellt. Die Waffen werden **NICHT** nach Hause genommen. Diese werden von uns sicher aufbewahrt.

#### Munition:

Die benötigte Munition wird vor jedem Schiessen gratis abgegeben.

#### Versicherung:

Jeder Teilnehmer ist während der Dauer des Kurses und den damit verbundenen Anlässen versichert.

#### Kosten:

Der Kurs ist gratis.

#### Kursdaten:

Der erste Theorietag ist am 15.02.2020 um 14 Uhr

Der zweite Theorietag ist am 07.03.2020 um 14 Uhr

Die Schiessausbildung finden jeweils am Samstag, 14 Uhr statt. Es kann vereinzelt auch Mittwochabend ab 17.30 Uhr und Samstagmorgen 9 Uhr sein. Die dazu gehörigen Schiesstermine werden am 2. Kurstag bekannt gegeben.

#### Anmeldung:

Für unsere Vorbereitung bitten wir um eine namentliche Anmeldung unter js-steinhausen@gmx.ch, oder im Internet unter sgsteinhausen.ch in der Rubrik Jungschützen.

Auch spontane Teilnehmer sind am 1. Kurstag herzlich willkommen.

#### Fragen

Werden alle telefonisch oder schriftlich beantwortet.

Im Schiesssport geht es um Präzision, Verantwortung und Kameradschaft.



ereine

#### Thomas Luzi

079 / 312 85 43 js-steinhausen@gmx.ch

**Urs Hottiger** 079 / 815 48 85 urs@cbc71.ch











## Blumen für die Kunst



## Ein sinnlicher Auftakt in den Frühling verspricht diese Ausstellung!

Schweizer Meisterfloristinnen und Blumenkünstler stellen ihre Kompositionen aus frischen Blumen Kunstwerken aus der Sammlung des Aargauer Kunsthauses gegenüber; ein Konzept, das überraschende Sichtweisen ermöglicht.

**Datum** Freitag, 6. März 2020

**Abfahrt** 12.31 Uhr Bus 6

Zug – Rotkreuz – Aarau

**Führung** 15.00 – 16.00 Uhr,

danach freie Besichtigung

**Kosten** Fr. 25.00 (Eintritt + Führung)

Fahrpreis Fr. 17.50

**Rückkehr** ca. 18.00 Uhr

Zentrum Steinhausen



Anmeldung bis Montag, 2. März 2020 an Ursula Hirzel, 041 740 18 68 info@senioren-steinhausen.ch

Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Seniorennachmittag





Schmutziger Donnerstag

20. Februar 2020 / 14.30 Uhr

Zentrum Chilematt

Schnitzelbankgruppen

Guggenmusigklänge

Steivater Gregor I.



## Velofahren im Februar 2020



Datum Dienstag, 25. Februar 2020, Wintervelotour

Anforderungen leicht

Besammlung 12.55 Uhr / 13.00 Uhr auf dem Dorfplatz

 $\begin{array}{lll} \mbox{Veloroute} & \mbox{Nach Ansage} \\ \mbox{Fahrzeit} & 2-2 \frac{1}{2} \mbox{ Std.} \\ \mbox{Distanz} & 25-30 \mbox{ km} \end{array}$ 

Verpflegung Kaffeehalt unterwegs

Leitung Reto Michel, 041 741 89 38 / 076 560 91 52

Anmeldung Nicht erforderlich

#### Veloferien 2020

Unsere erste Veloferienreise ist ausgebucht. Deshalb organisieren wir eine Zusatzreise von

Montag, 11. bis Sonntag, 17. Mai 2020 in Bad Mergentheim im fränkischen Nordosten Baden-Württembergs.

Detailprogramme und Anmeldeformulare unter www.seniorensteinhausen.ch/velofahren.

#### Auskunft erteilen:

Arthur und Ingeborg Huber, Hasenbergstrasse 20, 6312 Steinhausen 041 780 64 41 / 079 455 90 20, velofahren@senioren-steinhausen.ch



Vereine

## Wanderungen im Februar 2020

Tageswanderung «Zum Bauer Fritz»

Datum Dienstag, 18. Februar 2020 (Verschiebedatum: Donnerstag, 20. Februar 2020)

Treffpunkt 7.50 Uhr Bushaltestelle Zentrum Sth. (08.01 Uhr Bus 6 nach Zug)

Wanderroute Sursee – Zellfeld – Zopfenberg – Diegenstal – Tann Anforderung 4 Std. / 12 km / Höhendifferenz +370m / -220m

Verpflegung
Fahrpreis
Gruppenbillett Fr. 23.00 HT
Rückkehr
Anmeldung
Tourenleitung
Mittagessen beim Bauer Fritz
Gruppenbillett Fr. 23.00 HT
17.23 Uhr Steinhausen Zentrum
bis Sonntag, 16. Februar, 20.00 Uhr
Limacher Werner 041 741 34 24







Februar 2020

#### **Englisch- und Spanischkurse**

Wer hat Lust die Sprachkenntnisse aufzufrischen oder mit einem Kurs weiter zu fahren? Wir starten wieder im Februar.





Auskunft/nähere Informationen erhalten Sie unter www.fg-steinhausen.ch oder bei Sidonia Tännler, Tel. 041 740 05 60



fg-steinhausen.ch

## Einfach aufräumen – Mit Ordnung leichter durchs Leben gehen

Haushalt, Kinder, Job, Hobbys... da bleibt meist keine freie Minute mehr. Erst recht nicht fürs Aufräumen. Und dennoch nervt uns die automatisch entstehende Unordnung. Sie blockiert uns – innerlich wie äuserlich. Möchten auch Sie einen Weg aus diesem Dilemma finden?

Jutta Klein, Ordnungsexpertin und Autorin des Buchs «Diamond for life», stellt ihr einzigartiges Aufräumkonzept vor. Holen Siesich den notwendigen Motivationsschub und viele Tipps und Tricks, wie Sie Ihre persönlichen Aufräumblockaden lösen und dauerhaft zu Ihrer ganz persönlichen Ordnung finden. Damit Sie wieder leichter und entspannter durchs Leben gehen.

Datum	Donnerstag, 27.2.2020
Zeit	19.30 – ca. 21.00 Uhr
Ort	Chilematt, Steinhausen
eitung	Jutta Klein, Autorin des Bu

«Diamond for life»

Kosten Mitglieder Fr. 15.00 Nichtmitglieder Fr. 20.00

Nichtmitglieder Fr. 20.00 Anmeldung bis 17.2.2020 unter

www.fg-steinhausen.ch oder an Miriam Berg, Tel. 078 740 22 91 März 2020

#### Weltgebetstag: «Steh auf und geh»

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Bewegung von Menschen aus vielen christlichen Traditionen, die sich jährlich am ersten Freitag im März zu einer Gemeinschaft des Betens und Handelns verbinden. Wir feiern dieses Jahr mit Impulsen von Frauen aus Zimbabwe.

Nach der Feier laden wir Sie zu einer Teilete ein. Wer möchte, kann gerne Fingerfood auf die vorbereitete Tafel im Foyer stellen.

Datum	Freitag, 6.3.2020
Zeit	20.00 Uhr
Ort	Kirche Don Bosco,
	Chilematt, Steinha

Ingeborg Prigl, Kath. Pfarramt, 041 741 84 54

#### **Boccia-Schnupperkurs**

Unter fachkundiger Anleitung von Boccia-Könnern werden wir in die Geheimnisse des traditionsreichen Spiels mit der rollenden Kugel eingeweiht.

Nach einer kurzen Instruktion dürfen wir uns in kleinen Teams bereits im Boccia-Spielen messen. Dabei sind Treffsicherheit, Konzentration und eine glückliche Hand gefragt. Natürlich kommen auch der Spass und die Kameradschaft nicht zu kurz!

Donnerstag, 12.3.2020

19 00 - 21 00 Uhr

an Marlen Hausheer,

Tel. 041 743 28 10

2010	13.00 21.00 0111		
Ort	Bocciodromo,		
	Feldstrasse 20, Zug		
Leitung	Boccia-Club Zug, Herr Schütz		
Kosten	Mitglieder Fr. 20.00		
	Nichtmitglieder Fr. 25.00		
Wichtig	Bequeme Schuhe anziehen		
	(keine hohen Absätze)		
Anmeldung	bis 20.2.20 <mark>20 unter</mark>		
1	www.fg-steinhausen.ch oder		

#### Natürliches Werkstück vom Wald

Wir lassen uns von der Natur inspirieren und gestalten unter der fachkundigen Anleitung von Brigitte Acklin ein haltbares Werkstück mit Materialien, die wir zuvor im Wald gesammelt haben. Je nach Wunsch kann das Werkstück auf eigene Kosten mit Pflanzen, Schnittblumen oder einem Zwiebelgewächs aus dem Blumenladen gefüllt werden.

Datum Zeit	Samstag, 14.3.2020 14.00 – ca. 16.30 Uhr
Ort	Steinhauser Wald
	(bei schlechter Witterung ab
	ca. 15.00 Uhr Blumenwerkstatt)
Treffpunkt	14.00 Uhr bei der Waldhütte
	Steinhausen
Leitung	Brigitte Acklin, Floristin
Kosten	Mitglieder Fr. 65.00
	Nichtmitglieder Fr. 75.00
	exkl. Fr. 10.00 – 30.00
	Materialkosten für die Füllung
Wichtig	Der Witterung und dem Wald
	angepasste Kleidung
	Bitte Gartenhandschuhe und
	Rebschere mitbringen, falls

vorhanden.
Anmeldung bis 26.2.2020 unter
www.fg-steinhausen.ch oder
an Megi Dalla Costa,
Tel. 041 741 21 55

## Kolin Travel: Ihr Reisebüro mit Vollservice

Unabhängiges Reisebüro bietet Top-Reise-Service für Ihre Geschäftsreise und Ihre privaten Ferien

Ganz gleich, ob Sie mit dem Flugzeug, der Bahn oder mit einem Mietwagen unterwegs sein möchten: Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung in der Reisebranche und einem bestens aufgestellten Netzwerk an zuverlässigen Partnern bietet Ihnen die Kolin Business Travel GmbH aus Steinhausen erstklassige Dienstleistungen sowie einen umfangreichen Vollservice rund um Ihre Reise. Der Transferspezialist für beruflich und privat bedingte Reisen berät Sie individuell und findet für Sie die Perlen.

Ob Reiseplanung, Buchung sämtlicher Transportmittel und Transfers, Hotelbuchung oder Visa-Einholung: Die Kolin Business Travel GmbH ist für Sie da. Sie findet die besten Konditionen und sorgt dafür, dass Ihre Reise reibungslos läuft.

Vergessen Sie den unüberschaubaren Angebotsdschungel und endlosen Papierkrieg! Nutzen Sie die Bequemlichkeit, die Sicherheit sowie das umfassende Know-how eines professionellen Reiseexperten! Wir entlasten Sie von allen Unannehmlichkeiten beim



Reisen. Die Buchung einzelner Reisebausteine ist genauso möglich wie die Organisation einer Pauschalreise oder eines individuell zusammengestellten Arrangements. Das Rundum-Sorglos-Paket von Kolin Travel lässt keine Wünsche offen.

«Ich stehe für erstklassigen, persönlichen und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Service. Wir kümmern uns um die gesamte Organisation Ihrer Reise, damit Sie sich um Ihre Arbeit kümmern oder Ihre Freizeit geniessen können.»

René Müller, Inhaber Kolin Business Travel

Bei Kolin Travel haben Sie immer den gleichen Ansprechpartner, der einfach, schnell und unkompliziert Ihre Reiseträume erfüllt. Dabei erhalten Sie sämtliche Reisedienstleistungen aus einer Hand.

Reisen, egal ob geschäftlich oder privat, werden exakt nach den Wünschen und Anforderungen der Kundinnen und Kunden zusammengestellt. Ferner erhalten sie Unterstützung bei sicherheitsrelevanten





ewerbe

Ġ

Reiseexperte René Müller freut sich auf Ihre Anfrage. Fragen Sie nach Rabatten für Aspekte-Leser.

Themen und können sich dank des 24-Stunden-Notfall-Services jederzeit auf die Hilfe ihres Reiseexperten verlassen.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kolintravel.ch

Kontakt: René Müller Tel. 041 541 77 41, rene@kolintravel.ch

Kolin Business Travel GmbH, Höfenstrasse 34, 6312 Steinhausen

## MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a 6312 Steinhausen fon 041 741 32 21 fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch www.pfundstein.ch



**Rainer Pfundstein** Eidg. Dipl. Malermeister

mobile 079 633 25 76

Gerne beraten wir Sie auch bei Ihnen zu Hause



Cham | 041 747 40 50 | kilian-kuechen.ch

## Pastinakensuppe

ZUTATEN VEGAN, FÜR CA. 4 PORTIONEN

wendet haben) • 2 grosse Knoblauchzehen

• 8 dl Gemüsebrühe

• 400 g Bohnen nach Wahl (z.B. weisse, rote, oder

im Sommer Eingemachte wie wir sie hier ver-

Rezept

#### ZUBEREITUNG, CA. 20 MINUTEN

- 1. Pastinaken und Bohnen in feine Würfel schneiden. In eine hohe Pfanne geben.
- 2. Knoblauch fein schneiden und in die Pfanne geben. Mit der Gemüsebrühe weichkochen.
- 3. Mit der Hafer Cuisine oder dem Cashew-Mus verfeinern und mit den Kräutern nach Wahl abschmecken.
- 4. Wenn das Gemüse weichgekocht ist, mit dem Stabmixer zu einer feinen Masse pürieren. Falls es dir zu dickflüssig ist, mit Wasser verdünnen.
- 5. Kürbiskerne kurz in einer Pfanne rösten und als Dekoration auf die Suppenteller verteilen. Heiss servieren.



#### Jahrgänger 1931

Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen wir uns jeweils um 10 Uhr zum Café im Restaurant «Schnitz und Gwunder».



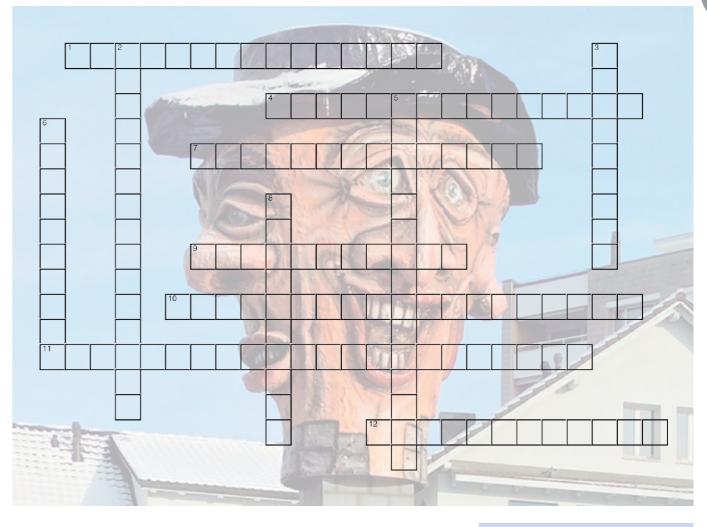
Ihr Reisebüro für Geschäfts-& Privatreisen

**Kolin Business Travel GmbH** Höfenstrasse 34 | 6312 Steinhausen 041 541 77 41 | kolintravel.ch



## rene@kolintravel.ch

## Kreuzworträtsel zur 345. Ausgabe



#### Waagrecht

- 1. Rezept für eine
- Heilkräuter aus dem
- Kommt fadegrad und ungeschminkt
- Heisst die Gemeinde willkommen
- 10. Auf was zählt Peter Hobi 11. Wirken machmal Wunder
- 12. René Müller ist ein

Vorname / Name

Strasse / Nummer

PLZ / Ort

#### Senkrecht

- 2. Von Stein bis Pflanze
- 3. Inhaber der Garage Nagel
- 5. Fasimotto
- 6. Die zweite Realklasse war im
- 8. Frstrahlt in neuem Glanz



	<b>A</b>
( )	JRS DROGERIE
1	APOTHEKE

gutscheinen der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. Februar 2020.

Gewinnen Sie einen von zwei Einkaufs-

#### Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 344. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben.

Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksgöttin Eloise den Talon von:

- Doris Wüest-Bieli
- Lina Müller

Sie haben einen Gutschein im Wert von Fr. 20.– der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade gewonnen. Wir gratulieren herzlich. Die Gewinnerinnen können die Gutscheine im Geschäft abholen.

STEILDACH/FLACHDACH
BLITZSCHUTZ
FASSADE
SPENGLEREI
UNTERHALT/REPARATUR
SOLARENERGIE
ABSTURZSICHERUNG



Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG Riedstrasse 15 6330 Cham Telefon 041 747 31 71 www.ohnsorg.ch info@ohnsorg.ch





6312 Steinhausen

Telefon 041 740 26 14

#### Peter Schwendeler GmbH

Sanitär - Heizung - Zentralstaubsauger

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte



## Alles klar im digitalen Zeitalter?

Die richtige Technologie mit den entsprechenden Produkten, damit auch Sie im richtigen Moment am richtigen Ort verbunden sind.

Digitale Kommunikation von Sprache, Bilder und Daten:

- Anbindung an das Internet
- Telefonapparate und -anlagen
- VoiP-Anlagen
- Bluewin TV (Swisscom TV)

Pünktlich und fachgerecht



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei 6312 Steinhausen | 8934 Knonau Tel. 041 747 24 24 | www.eteamplus.ch Bei uns sind Sie in guten Händen Damen, Herren und Kinder





Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen, Tel. 041 741 69 39 Bushaltestelle Oele, Kundenparkplatz vorhanden



Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81



# Gewerbe

#### **Immunbalance**

Liebe Kundein, lieber Kunde

Im Februar kann man durchaus schon Frühlingsgefühle und damit auch erste Heuschnupfensymptome entwickeln. Manchmal steckt man aber noch tief in einer Erkältung fest. Beides ist eine Frage der Immunbalance. Die Homöopathie kann helfen.

#### Immunbalance - Erkältung und Grippe

Grippe und Erkältungskrankheiten sind lästig und behindern einem im normalen Alltag. Das Immunsystem wehrt sich dabei gegen verschiedene Viren und ist dankbar um eine Unterstützung. Boiron Oscillococcinum® kann bei den ersten Anzeichen, aber auch zur Behandlung grippaler Zustände angewendet werden. Das homöopathische Produkt aktiviert die Selbstheilungskräfte und stärkt die eigene Immunbalance.

Immunbalance - Heuschnupfen

Erste warme Tage können bereits im Februar dazu führen, dass z.B. Haselstrauch oder Huflattich blühen und bei allergisch reagierenden Menschen Heuschnupfen verursachen. Bei einer Allergie reagiert das Immunsystem auf einen vermeintlichen "Feind", auf den es eigentlich nicht reagieren sollte.

Boiron Rhinallergy® bringt das fehlgeleitete Immunsystem wieder in Balance und mildert akute Heuschnupfensymptome wie z.B. laufende Nase oder brennende Augen.





#### BON

#### Saubere Hände

Wenn kein Wasser zum Händewaschen verfügbar ist, sorgt Sonett Händedesinfektion für einen guten Schutz vor Krankheitserregern wie Grippe- und Erkältungsviren. Sonett Händedesinfektion reinigt und pflegt die Hände und trägt somit zu einem gesunden Winter bei. Im Februar 2020 schenken wir Ihnen eine Flasche Sonett Händedesinfektion 100ml im Wert von **Fr. 3.95.** 



Abgabe nur an Erwachsene im Monat Februar 2020. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.

30 Aspekte Februar 2020 31

## Veranstaltungskalender Februar 2020

Fr 28.2.20 20.00 Peter Pfändler mit «Fadegrad und ungeschminkt!» Gemeindesaal Dreiklang

Sa 29.2.20 09.00 Eröffnungsfest Musikschulhaus Sunnegrund 1

Tag Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Mo 3.2.20	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern Steinhausen
Do 6.2.20	14.00	Nachbarschaftshilfe Steinhausen	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND
So 9.2.20	10.00	Abstimmungen	Rathaus	Gemeinde Steinhausen
Mo 10.2.20	14.00	Gesund altern	Gemeindesaal Dreiklang	Gemeinde Steinhausen
Mo 10.2.20	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern Steinhausen
Mi 12.2.20	09.30	Tablet-Treff	Bibliothek	KOORDINATIONSPROJEKT
Do 13.2.20	11.00	Mittagsclub	Gasthaus Linde	Senioren Steinhausen - MITTAG
Do 13.2.20	14.00	Kostenlose Hilfe für PC, Tablet, Handy und Co.	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND, Computeria
Mo 17.2.20	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern Steinhausen
Di 18.2.20	07.50	Winter-Tageswanderung		Senioren Steinhausen - WANDERN
Mi 19.2.20	15.30	Hüpfen, klettern, rutschen	Turnhalle Sunnegrund	Club junger Eltern Steinhausen
Do 20.2.20	14.30	Seniorennachmittag: Schmutziger Donnerstag	Zentrum Chilematt	Senioren Steinhausen
Fr 21.2.20	14.30	Fasnachtsumzug		Gemeinde Steinhausen
Mo 24.2.20	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern Steinhausen
Di 25.2.20	12.55	Winter-Velotour		Senioren Steinhausen - VELO
Mi 26.2.20	09.30	Tablet - Treff	Bibliothek	KOORDINATIONSPROJEKT
Mi 26.2.20	14.00	Bibliozwerge	Bibliothek	Bibliothek
Fr 28.2.20	19.00	Frauenabend	Restaurant Rössli	Club junger Eltern Steinhausen

KOORDINATIONSPROJEKT (Pro Senectute, Verein Senioren Steinhausen, Bibliothek, Nachbarschaftshilfe Steinhausen «FREIWILLIG MITENAND»)

Sunnegrund 1







kultur steinhausen

Gemeinde Steinhausen

